

**Regionalverband Thurgau Tennis (RVTT)**  
**Protokoll Präsidentenkonferenz vom 21.11.2017**

Anwesend: Bruno Hertzog (BH), Hannes Nüesch (HN), Ralf Zepfel (RZ), Hans Frei (HF), Abraham Koller (AK), Rolf Vorburger (RV), Herbert Liebig (HL), Präsidenten der Clubs bzw. Vertretungen  
Entschuldigt: Mischa Sammer (MS)

<b>Was</b>	<b>Wer</b>	<b>Termin</b>
<p><b>1 Apéro</b> Als Auftakt geniessen allen Anwesenden einen Apéro</p>		
<p><b>2 Administrative Geschäfte</b> BH begrüsst die Präsidenten bzw. deren Vertreterinnen und Vertreter sowie die weiteren Delegierten der Vereine zur diesjährigen Präsidentenkonferenz. Entschuldigen lässt sich Peter Bär, Leiter des Sportamtes des Kantons TG sowie der Kassier des Regionalverbandes, Mischa Sammer. Ein spezieller Willkommensgruss gilt Peter Rothenberger, Präsident des Ostschweizer Regionalverbandes, als Vertreter von Swiss Tennis. Als Vertreter des Sponsors ACE Sports AG werden Werner Zürcher und Milos Kudzmann begrüsst. Die Traktandenliste wird genehmigt.</p>	<b>BH</b>	
<p><b>3 Ace Sports AG</b> Werner Zürcher weist darauf hin, dass die Partnerschaft zwischen dem RVTT und der Ace Sports AG schon länger währt als eine Schweizer Durchschnittsehe. Die unternehmensinterne Nachfolgeregelung gestaltete sich schwierig. Die Qualität der zur Verfügung gestellten Tretorn Bälle ist nach wie vor hoch. Ace Sports AG ist stolz, dass Tretorn auch als Bälle für die Daviscup-Partien der Schweiz gewählt wurden. Den Clubs steht auch im 2018 wieder ein gutes Angebot zur Verfügung. Auch kleinere Clubs können bis Weihnachten von einem Promotionspaket profitieren. Jeder Club kann seinen Ballbedarf selber bestellen. BH empfiehlt den Clubs, das Angebot zu nutzen. Gleichzeitig wünscht der auch eine Rückmeldung an den RVTT, welche Clubs das Angebot nutzen.</p>	<b>Ace Sports AG BH</b>	
<p><b>4 Nachtessen</b> Es wird ein gemeinsames Nachtessen eingenommen..</p>	<b>alle</b>	
<p><b>5 Nachwuchskonzept 2017/2018, Kids Tennis</b> RZ informiert über das Nachwuchskonzept von Swiss Tennis. Dieses sieht für die gesamte Schweiz bzw. für alle Regionalverbände das gleiche Förderkonzept vor. Das Kaderjahr dauert für alle Verbände vom 01.08.2018 bis 31.07.2019. Neu wird es ein überregionales Kader und ein Regionalkader, plus ein U10 Förderkader geben. Ins Regionalkader gehen die Kinder der LS2 ab 11 Jahren. Die ersten 16 der jeweiligen Regionalkader kommen in das überregionale Kader (LS1). Diese werden mit rund Fr. 5'000.- jährlich gefördert. Das U10 Förderkader können die Regionalverbände selber festlegen. Im Juniorenbereich werden virtuelle Grossregionen gebildet. Es ist der Auftrag von Swiss Tennis, dass vermehrt Junioren den Sprung in den Spitzensport schaffen. Die Regionalverbände sollen im Breitensport (Kids Tennis) mehr Verantwortung übernehmen. Der Regionalverband sieht vor, jene Clubs die einem Kids Tennis Event durchführen, mit Fr. 200.-- zu honorieren. Alle Clubs, die das noch nicht gemacht haben, werden aufgefordert, sich bei Kids Tennis noch anzumelden.</p>	<b>RZ</b>	

<p><b>6 Rückblick Thurgauer Tennismeisterschaften 2017</b>          BH informiert, dass AK 2018 die Turnieradministration nicht mehr wahrnehmen wird. HN wird dies interimistisch für das Jahr 2018 übernehmen.          HN nimmt in der Folge einen Rückblick auf die TG Tennismeisterschaften 2017 vor. Die TG Meisterschaft wurde vom TC Bürglen mit 153 Teilnehmenden ausgetragen. Bei den Senioren-TG-Meisterschaften konnte sich der TC Sulgen über 165 Teilnehmende freuen. Bei den Junioren-TG-Hallenmeisterschaften waren leider lediglich 43 Teilnehmende und bei den Junioren-Meisterschaften (TC Hörnli) 51 Teilnehmende zu verzeichnen.</p> <p>Roger Nobs gibt zu bedenken, dass im August oft Clubmeisterschaften stattfinden. Er regt daher an, die Senioren-Meisterschaften allenfalls terminlich nach hinten zu schieben. Ebenfalls wäre es evtl. prüfenswert, die Junioren- und Senioren-Tennismeisterschaften zusammenzulegen. Dies würde den Kalender entlasten und wäre für die Clubs auch dankbarer zu organisieren.</p> <p>BH erinnert daran, dass Zusagen, welche die Clubs für die Austragung von Meisterschaften gegeben haben, einzuhalten sind. Abmeldungen müssen 1 Jahr im Voraus erfolgen.</p>	<p>HN</p>	
<p><b>7 Thurgauer Tennismeisterschaften 2018 (Organisation und Termine)/Reglemente RVTT</b>          Die Zusagen der angefragten Clubs für die Austragung der Meisterschaften liegen vor.          Es sind keine Reglemente zu verabschieden.</p>	<p>HN</p>	
<p><b>8 Broschüre 2018</b>          BH gibt zu bedenken, dass der RVTT nicht auf den Nettoerlös von Fr. 10'000.-- aus dem Druck der Broschüre verzichten kann. Es kann angeboten werden, allenfalls die Auflage zu reduzieren. Die Clubpräsidenten sind eingeladen zu melden, wieviele Broschüren sie in Papierform benötigen.          Verschiedene Clubpräsidenten geben zu bedenken, dass es immer schwieriger ist, Inserenten für die Broschüre zu motivieren. Oft sind diese auch nicht bereit, sowohl einen Club als auch die Broschüre des RVTT zu unterstützen. Im Übrigen interessierte der Verband die Sponsoren nicht. Aus der Mitte der Versammlung wird deshalb mit überwiegender Mehrheit und durch verschiedene Vertreter der Antrag gestellt, die Broschüre sofort abzuschaffen. BH erinnert daran, dass in diesem Fall die ausfallenden Fr. 10'000.-- durch die Clubs zu tragen wären. Dies würde rund Fr. 465.- pro Club betragen, welche zusätzlich zu den Beiträgen an den RVTT zu leisten wären.          Die Clubs verlangen, dass der RVTT eine Umfrage macht, wer die Broschüre in welcher Auflage in gedruckter Form überhaupt möchte. RZ wird mit der Durchführung dieser Umfrage beauftragt.</p>	<p>BH/RZ</p>	<p>sofort</p>
<p><b>9 Verschiedenes</b>          HL tritt auf die GV 2018 zurück.          Die Clubs sind aufgerufen, geeignete Personen für die Nachfolge im Alterssegment 58+ zu melden.          Wino Biedermann zieht sich auf der Pro Senectute zurück.</p>	<p>alle</p>	
<p><b>Abschluss der Präsidentenkonferenz</b>          21:50 Uhr Ende</p>	<p>alle</p>	

Der Aktuar:  
 sig. Rolf Vorburger